

PRESSEMITTEILUNG

PROFESSIONELLER WETTBEWERB: FINALISTEN UND ENGERE AUSWAHL

- Sony World Photography Awards 2026 geben Finalist(innen) und engere Auswahl für den professionellen Wettbewerb bekannt
- *Photographer of the Year* wird am 16. April bei glanzvoller Galaveranstaltung in London bekanntgegeben
- Ausstellung 2026 findet im Somerset House, London, vom 17. April – 4. Mai 2026, statt

LONDON, 3. MÄRZ 2026 – Die Sony World Photography Awards geben heute die 30 Finalist(innen) und über 65 Fotograf(innen) bekannt, die für den professionellen Wettbewerb 2026 in der engeren Auswahl sind: eine beeindruckende Präsentation visueller Erzählkunst, die die Grenzen der modernen Fotografie erweitert. Der professionelle Wettbewerb würdigt seit fast zwei Jahrzehnten fotografische Spitzenleistungen und zeichnet Fotograf(innen) aus, deren mutige Werke meisterhaftes Handwerk und narrative Vision vereinen.

In den diesjährigen Wettbewerben wurden über 430.000 Bilder aus mehr als 200 Ländern und Gebieten eingereicht.

Die Gewinner(innen) in den 10 Kategorien werden aus den 30 Finalist(innen) ausgewählt und am 16. April bei einer besonderen Zeremonie in London bekanntgegeben. Der oder die neue Inhaber(in) des renommierten Titels *Photographer of the Year* wird aus den Kategoriegewinner(innen) ausgewählt und am gleichen Abend bekanntgegeben. Diese Person erhält einen Geldpreis in Höhe von 25.000 US-Dollar, eine Reihe digitaler Bildbearbeitungsgeräte von Sony sowie die Gelegenheit zu einer Einzelpräsentation der eigenen Arbeit bei der Ausstellung in London im nächsten Jahr. Die Gewinner(innen) und Finalist(innen) werden außerdem zu *Insights* nach London eingeladen, ein Tag mit speziellen Veranstaltungen mit

führenden Persönlichkeiten der Branche, die ihnen gezielte Tipps geben, wie sie ihre Plattform weiter ausbauen können.

Ausgewählte Arbeiten der Finalist(innen) und der Fotograf(innen) in der engeren Auswahl werden im Rahmen der Sony World Photography Awards 2026 vom 17. April bis zum 4. Mai 2026 im Somerset House, London, ausgestellt. Anschließend sind sie an anderen Standorten zu sehen.

Die Vorsitzende der Jury, Monica Allende, dazu im Namen der gesamten Jury: *„Die Werke der Finalist(innen) und Ausgewählten im professionellen Wettbewerb der Sony World Photography Awards 2026 zeigen eine bemerkenswerte Weiterentwicklung des Handwerks und der Hingabe an die Fotografie als ausdrucksstarkes Medium des Geschichtenerzählens. Bei der Bewertung der zahlreichen Serien war ich tief beeindruckt von der Würdigung der menschlichen Erfahrung sowie von der Liebe, Freundlichkeit und stillen Resilienz, die in komplexe und oft herausfordernde Realitäten eingewoben wurden. Viele der eindrucksvollsten Bilder konzentrierten sich auf intime Momente und kleine Heldentaten, die von der im Alltagsleben stets vorhandenen Stärke und Geisteshaltung zeugen.“*

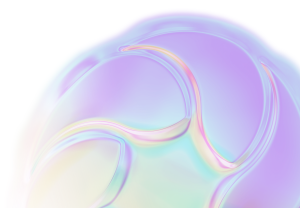
Die drei Finalisten und Projekte für jede Kategorie des professionellem Wettbewerbs bei den Sony World Photography Awards 2026 sind:

ARCHITECTURE & DESIGN

Everyday Structures von **André Tezza** (Brasilien) lenkt den Blick auf die schlichte Architektur von Lebensmittelgeschäften in südbrasilianischen Stadtvierteln. In *Homes of Haor* dokumentiert **Joy Saha** (Bangladesch) die traditionelle Architektur der Haor-Region in Bangladesch, wo Häuser auf erhöhten Hügeln gebaut sind, die während des Monsuns zu Inseln werden. Die Serie von **Chen Liang** (Festlandchina) erkundet Wachtürme in Jiangmen in der chinesischen Provinz Guangdong und zeigt damit eine einzigartige Mischung aus chinesischen und internationalen architektonischen Einflüssen.

CREATIVE

The Black Album von **Pablo Ramos** (Mexiko) beschäftigt sich mit den Verschwundenen Mexikos. Durch Silhouetten, die aus Archivfotos ausgeschnitten sind, macht er seine Bilder zu einem eindrücklichen kollektiven Porträt der Abwesenheit. In *The Palm, On Piru* stellt **Ben Brooks** (Vereinigtes Königreich) die spirituellen Verbindungen und kollektiven Identitäten von Rappern aus dem südlichen Los Angeles dar. In *Bilha, Stories of My Sisters* verwendet die Fotografin **Citlali Fabián** (Mexiko) eine Kombination aus Porträts und digitalen Illustrationen, um die Geschichten inspirierender Frauen im Süden Mexikos zum Leben zu erwecken, wobei sie mit Aktivist(innen) und Kunstschaffenden aus indigenen Gemeinschaften in der Region zusammengearbeitet hat.



DOCUMENTARY PROJECTS

Das Werk *Under the Shadow of Coca* von **Santiago Mesa** (Kolumbien) erzählt von Bauern, deren Lebensunterhalt von diesem illegalen Wirtschaftszweig abhängt, sowie von der bewaffneten Gruppe, die den Kokainhandel in Kolumbien kontrolliert. In *Sixteen and a Half: Eight Months in a Juvenile Prison* dokumentiert **Alexandre Bagdassarian** (Frankreich) den Alltag der Insassen in einer französischen Jugendstrafanstalt. Die Serie *Restitution* von **Colin Delfosse** (Belgien) verfolgt den Weg afrikanischer Masken zwischen der Demokratischen Republik Kongo (DRK) und Belgien, von ihrer ursprünglichen Verwendung bis zu ihrer Ausstellung in Museen, und beleuchtet dabei Fragen rund um die Rückgabe.

ENVIRONMENT

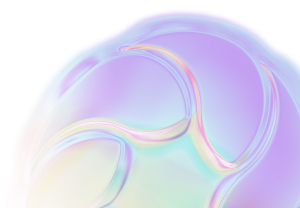
Die Serie *Beneath / Beofhód* – Irisch für „Leben unter dem Boden“ – von **Shane Hynan** (Irland) erinnert an die ursprüngliche Bedeutung von Mooren in der keltischen Tradition und das Zusammenspiel von kulturellen und ökologischen Erfordernissen. **Matteo Trevisan** (Italien) dokumentiert mit *Jinê Land: Where Women Keep the Earth Alive* die von Frauen geführte ökologische und soziale Wiederaufbauarbeit in Rojava, Syrien, wo Gemeinschaften in einer experimentellen Vision für die Zukunft zusammenkommen. In *Notes on How to Build a Forest* beleuchtet **Isadora Romero** (Ecuador) Wälder als kulturelle Territorien, die im Lauf der Zeit von verschiedenen menschlichen und nicht-menschlichen Gruppen bewohnt und geprägt worden sind.

LANDSCAPE

Die Serie *Constructed Landscapes* von **Dafna Talmor** (Vereinigtes Königreich) stammt aus dem persönlichen Archiv der Fotografin und verwendet handgedruckte und collagierte Farbnegative, die zu abstrakten Landschaftsdarstellungen umgestaltet wurden. Die Serie von **Andreas Secci** (Deutschland) präsentiert abstrakte Landschaften, die aus Luftaufnahmen von Austernfarmen an der französischen Küste der Normandie und der Bretagne entstanden sind. **Michael Blann** (Vereinigtes Königreich) verwendet Photopolymerätzung, um berühmte europäische Bergstraßen darzustellen.

PERSPECTIVES

Living Photographs von **Hayate Kurisu** (Japan) dokumentiert die Erfahrung des Fotografen und seiner Frau, nach dem Verlust eines Kindes durch Totgeburt und die Tage, die sie als Familie vor der Einäscherung miteinander verbrachten. Der Fotograf **Fredrik Lerneryd** (Schweden) hält in *Country Music in Kenia* das International Cowboy Day Festival in Nairobi fest, ein wichtiges Ereignis für Country-Musik-Fans in Kenia. **Seungho Kims** (Republik Korea) Serie *Sunny Side Up: A Portrait of the Most Average K-Parenting Today* richtet den Fokus auf die Familie des Fotografen, um das wunderbare Chaos in seinem Haushalt einzufangen – wo Eltern, Hund und Baby aufeinandertreffen.



PORTRAITURE

Federico Borella (Italien) dokumentiert die Koryo-saram-Gemeinschaft in Usbekistan, während eine von der „K-Welle“ beeinflusste neue Generation ihre koreanische Identität annimmt. *The Faithful* von **Jean-Marc Caimi und Valentina Piccinni** (Italien) zeigt Porträts aus den Menschenmengen, die sich auf dem Petersplatz im Vatikan zwischen dem Tod eines Papstes und der Wahl des nächsten versammelt hatten; eine Pilgerreise, die Züge einer Fan-Kultur annahm. **Marisa Reicherts** (Deutschland) Serie *be:longing* dokumentiert die Leben älterer muslimischer Trans-Personen in Yogyakarta, Java, Indonesien, wo sie mit der Herausforderung konfrontiert sind, ihren Glauben, ihre Identität und gesellschaftliche Erwartungen in Einklang zu bringen.

SPORT

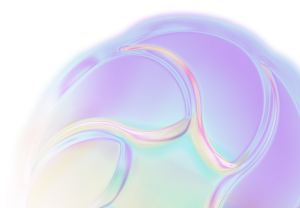
Die Serie von **Todd Antony** (Neuseeland) befasst sich mit „Buzkashi“ (wörtlich „Ziegenziehen“ auf Persisch), dem rauen, traditionellen Sport aus Tadschikistan. Für *It's a Dog's Life* nahm **Rob Van Thienen** (Belgien) an Trainingseinheiten für Windhunde teil und schuf eine dynamische Bilderserie von Hunden in Aktion, die auf einer Rennbahn einem künstlichen Hasen nachjagen. Das Werk *Beneath the Bridge* von **Morgan Otagburuagu** (Nigeria) dokumentiert eine improvisierte Sporthalle in Lagos, Nigeria, wo Amateurboxer trainieren – fernab des Glanzes professioneller Ringe.

STILL LIFE

The Bronte Pistachio von **Daniele Vita** (Italien) ist eine Langzeitstudie der sizilianischen Pistazien, bei der diese einzeln fotografiert wurden, um ihre einzigartigen Eigenschaften aus der Nähe festzuhalten. Mit *Experiments in Stillness* erforscht **Gargi Sharma** (Indien) den Dialog zwischen Objekt und Betrachtendem, wobei er Raum für vielfältige Interpretationen und Momente der Stille lässt. *Talking Without Speaking* von **Vilma Taubo** (Norwegen) ist eine Serie von Fotografien alltäglicher Gegenstände, die zu Symbolen des Protests geworden sind.

WILDLIFE & NATURE

Wolfgang Dürs (Deutschland) Serie *WILD* wurde mit einer durch Bewegungssensoren aktivierten Kamera erstellt, die Schwarz-Weiß-Aufnahmen von verschiedenen Wildtieren in Aktion machte. **Anita Pouchard Serras** (Argentinien) Serie fängt den Konflikt zwischen den Bewohnern einer privaten Wohnanlage in Buenos Aires, Argentinien, und den ebenfalls dort lebenden Wasserschweinen ein. *Crossing Point* von **Will Burrard-Lucas** (Vereinigtes Königreich) zeigt Wildtiere im Maasai Mara Nationalreservat in Kenia; eine ferngesteuerte Kamerafalle, die zur Überwachung gefährdeter Spitzmaulnashörner aufgestellt wurde, hat schließlich eine Vielzahl von Tieren erfasst, die sich an der bewaldeten Flussüberquerung versammelten.



Die Jury des professionellen Wettbewerbs 2026 besteht aus:

- Monica Allende, unabhängige Kuratorin und Fotografieberaterin, Vorsitzende der Jury
- Daniel Brena, Leiter des Centro de las Artes de San Agustín, Mexiko
- Yumi Goto, unabhängige Kuratorin, Redakteurin, Forscherin und Verlegerin, Japan
- Zack Hatfield, leitender Redakteur des Magazins *Aperture*, USA
- Paul Ninson, Gründer und Geschäftsführer des Dikan Center, Ghana
- Bindi Vora, Künstlerin und leitende Kuratorin bei Autograph, UK

Die Gesamtgewinner(innen) des offenen Wettbewerbs sowie des Studenten-, Jugend-, Offenen und Profiwettbewerbs der Sony World Photography Awards 2026 werden am 16. April 2026 bekanntgegeben. Weitere Informationen zu den Gewinnern/Gewinnerinnen und den Kandidaten/Kandidatinnen der engeren Auswahl finden Sie unter www.worldphoto.org.

ARCHITECTURE & DESIGN

Finalists

André Tezza, Brazil
Chen Liang, China Mainland
Joy Saha, Bangladesh

Shortlist

Cristopher Rogel Blanquet Chavez & Daniel Ochoa de Olza, Mexico
Farshid Rahimi Kalahroudi, Iran, Islamic Republic Of
Jean-Marc Caimi & Valentina Piccinni, Italy
Mathieu Moindron, France
Peter Lipton, Netherlands
Stephan Zirwes, Germany
Tomasz Kaweck, Poland

ENVIRONMENT

Finalists

Isadora Romero, Ecuador
Matteo Trevisan, Italy
Shane Hynan, Ireland

Shortlist

Borja Abargues, Spain
Eduardo Valenzuela, Ecuador
Hossein Sadri Nobarzad, Iran, Islamic Republic Of
Jacob Paley, United States
Mahé Elipse, France
Tommy Trenchard, United Kingdom
Yi-Hsuan Lin, Taiwan

CREATIVE

Finalists

Ben Brooks, United Kingdom
Citlali Fabián, Mexico
Pablo Ramos, Mexico

Shortlist

Abbey Hepner, United States
Armin Graca, Bosnia And Herzegovina
Daniela Balestrin, Brazil
Persia Campbell, Mexico
Sarah Ketelaars, United Kingdom
Sergio Meléndez Cava, Peru
Zula Rabikowska, United Kingdom

LANDSCAPE

Finalists

Andreas Secci, Germany
Dafna Talmor, United Kingdom
Michael Blann, United Kingdom

Shortlist

Daniel Clavería, Chile
David Baxter III, United States
Florian Ruiz, France
Julia Mustonen-Dahlkvist, Sweden
Liam Man, United Kingdom
Nathalie Ericson, Sweden
Peter Franck, Germany

DOCUMENTARY PROJECTS

Finalists

Alexandre Bagdassarian, France
Colin Delfosse, Belgium
Santiago Mesa, Colombia

Shortlist

Anne Mocaër, France
Dong Wei, China Mainland
Mário Cruz, Portugal
Sandile Ndlovu, South Africa
Seamus Murphy, Ireland
Ye Hyun Kim, Korea, Republic Of
Yris Pablo, Venezuela

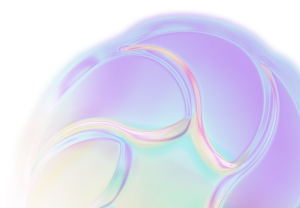
PERSPECTIVES

Finalists

Fredrik Lerneryd, Sweden
Hayate Kurisu, Japan
Seungho Kim, Korea, Republic Of

Shortlist

Brian Mena Laureano, Mexico
Camille Nivollet, France
Dara Petrova, Ukraine
Kanyuan Li, China Mainland
María Fernanda García Freire, Ecuador
Maria Fynsk Norup, Denmark



PORTRAITURE

Finalists

Federico Borella, Italy
Jean-Marc Caimi & Valentina Piccinni, Italy
Marisa Reichert, Germany

Shortlist

Caroline Gutman, United States
Ed Alcock, United Kingdom
Hans-Juergen Burkard, Germany
János Bódey, Hungary
Ron Timehin, United Kingdom
Shaohan Fang, China Mainland
Wei Kuai, China Mainland

SPORT

Finalists

Morgan Otagburuagu, Nigeria
Rob Van Thienen, Belgium
Todd Antony, New Zealand

Shortlist

Alain Schroeder, Belgium
Delfina Pignatiello, Argentina
Irina Werning, Argentina
Luis Henry Agudelo Cano, Colombia
Mariusz Śmiejek, Poland
Qiu Yan, China Mainland
Yi Xiao, China Mainland

STILL LIFE

Finalists

Daniele Vita, Italy
Gargi Sharma, India
Vilma Taubo, Norway

Shortlist

Alessandro Gandolfi, Italy
Andrzej Pilichowski-Ragno, Poland
Carlos Espinosa, Ecuador
Francesco Amorosino, Italy
Md Harun Or Rashid, Bangladesh
Ruston Banal, Philippines
Yi-Hsuan Lin, Taiwan

WILDLIFE & NATURE

Finalists

Anita Pouchard Serra, Argentina
Will Burrard-Lucas, United Kingdom
Wolfgang Duerr, Germany

Shortlist

Benjamin Pawlica, France
Fei Xin, China Mainland
Hugo Hebbe, France
James Ross, United Kingdom
Loren Elliott, United States
Marcus Westberg, Sweden
Sunita Mandal, United States

NOTES TO EDITORS

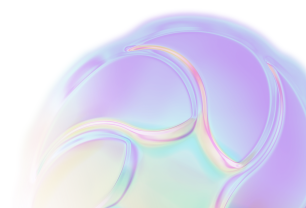
For press inquiries, please contact:

Polly Brock, Vanda Ivančić – media@creoarts.com

A selection of press images is available to download on press.creoarts.com.

SONY WORLD PHOTOGRAPHY AWARDS

Produced by Creo under its photography strand the World Photography Organisation, the internationally acclaimed Sony World Photography Awards are one of the most important fixtures in the global photographic calendar. Now in its 19th year, the free-to-enter Awards are a global voice for photography and provide a vital insight into contemporary photography today. For both established and emerging artists, the Awards offer world-class opportunities for exposure of their work. The Awards additionally recognise the world's most influential artists working in the medium through the *Outstanding Contribution to Photography* award; the acclaimed photographer Joel Meyerowitz is the 2026 recipient of this award, joining a distinguished list of iconic names including William Eggleston (2013), Mary Ellen Mark (2014), Martin Parr (2017), Graciela Iturbide (2021), Edward Burtynsky (2022),



Sebastião Salgado (2024) and Susan Meiselas (2025). The Awards showcase the works of winning and shortlisted photographers at a prestigious annual exhibition at Somerset House, London. worldphoto.org/exhibition

WORLD PHOTOGRAPHY ORGANISATION

World Photography Organisation is a leading global platform dedicated to the development and advancement of photographic culture. Its programming and competition initiatives provide valuable opportunities for artists working in photography and help broaden the conversation around their work. The Sony World Photography Awards is the World Photography Organisation's principal programme. Established in 2007, it is one of the world's biggest and most prestigious photography competitions; celebrating the work of leading and emerging practitioners and attracting tens of thousands of visitors annually to its exhibitions worldwide. World Photography Organisation is the photography strand of Creo, which initiates events and programming across three sectors: photography, film and contemporary art. worldphoto.org

FOLLOW WORLD PHOTOGRAPHY ORGANISATION ON SOCIAL MEDIA

Instagram: [@worldphotoorg](https://www.instagram.com/worldphotoorg)

LinkedIn: [World Photography Organisation](https://www.linkedin.com/company/world-photography-organisation/)

Facebook: [World Photography Organisation](https://www.facebook.com/worldphotoorg/)

CREO

Creo initiates and organises events and programming across three key strands: photography, film and contemporary art. Established in 2007 as World Photography Organisation, Creo has since grown in scope, furthering its mission of developing meaningful opportunities for creatives and expanding the reach of its cultural activities. Today, its flagship projects include the Sony World Photography Awards, Sony Future Filmmaker Awards, PHOTOFAIRS and Photo London. Working in partnership with Angus Montgomery Arts (AMA), Creo helps deliver the group's ventures, comprising some of the world's leading art fairs. Taking its name from the Latin for 'I create', it is in this spirit that Creo sets out to empower and give agency to creative voices. creoarts.com

SONY GROUP CORPORATION

Sony Group Corporation is a creative entertainment company with a solid foundation of technology. From Game & Network Services to Music, Pictures, Electronics Products & Solutions, Imaging & Sensing Solutions and Financial Services – Sony's purpose is to fill the world with emotion through the power of creativity and technology. For more information, visit: sony.com/en

SONY CORPORATION

Sony Corporation is a wholly owned subsidiary of Sony Group Corporation and is responsible for the Entertainment, Technology & Services (ET&S) business. With the mission to "create the future of entertainment through the power of technology together with creators," we aim to continue to deliver Kando* to people around the world. For more information, visit: sony.net

**Kando is a Japanese word that roughly translates to the sense of awe and emotion you feel when experiencing something beautiful and amazing for the first time.*

